

SEMINAR

Datum Do. 05. (18:00h) - So. 08. (16:00h).09.2019
Anreise möglich ab 15:00

Ort Finkenwerder 13
19399 Wendisch Waren

Kosten 320 € (inkl. Mwst) für das Seminar und
220 € für Kost & Logis

Info &

Anmeld. Heilpraxis Elvira Schneider
info@heilpraxis-schneider.de; 0160-91287340

www.heilpraxis-schneider.de

ELVIRA SCHNEIDER

ist Heilpraktikerin für Homöopathie, Trauma- & Körperarbeit und arbeitet seit über 25 Jahren mit Tibetan Pulsing Healing in Einzelsitzungen, Seminaren und Ausbildungen. Sie ist vertraut mit dem Enneagramm der Charakterfixierungen und innerer Erforschungsarbeit durch ihren Lehrer OM C. Parkin. Außerdem ist sie Yogalehrerin nach Sivananda. Sie lebt und arbeitet auf Gut Saunstorf – Ort der Stille, dem modernen Kloster.



Fotografin Titelbild: Beate Goldkuhle

DAS BUCH ZUM THEMA VON ELVIRA SCHNEIDER

„Die Heilkunst des Tibetan Pulsing“

– die Bedeutung der 24 „inneren
Organe“ im Jahresverlauf

Das Buch ist im Februar 2017 im Schirner Verlag erschienen. Es ist sowohl eine Einführung als auch ein Arbeitsbuch für Tibetan Pulsing.



DIE SEELE FÜHLT VON ANFANG AN

– wie pränatale und frühkindliche Erlebnisse
unsere Realität prägen

TIBETAN PULSING & TRAUMA ARBEIT
5.-8. September 2019
auf dem Finkenwerder Hof



DIE SEELE FÜHLT VON ANFANG AN

– wie pränatale und frühkindliche Erlebnisse unsere Realität prägen

Bereits ab dem Moment der Empfängnis beginnt eine einmalige Bindung zwischen dem Säugling und der Mutter. Der Körper der Mutter wird dem Kind ein Zuhause geben und ermöglicht seine Entwicklung. Mutter und Kind sind wie ein Körper und doch hat jeder seine eigene Individualität.

Jedes Kind braucht die direkte und kontinuierliche Nähe der Mutter, von der es abhängig ist. Das Urvertrauen eines Menschen wird im ersten Lebensjahr entwickelt. Ein Baby erkennt, ob es seiner Umwelt vertrauen kann oder nicht.

Das wiederholte, zu frühe „Weggeben“ eines Babys oder Kleinkindes ist traumatisierend. So wie Hunger, wenn er nicht gestillt wird, Schmerz auslöst, löst die physische Trennung von der Mutter Angst und Panik aus. Diese Angst ist so überwältigend, dass sie nach ersten Versuchen, sie auszudrücken, allmählich verstummt und betäubt werden muss.

Sowohl Kinder als auch Mütter trennen sich auf diese Weise von ihrem instinktiven und fühlenden Wesen. Sie verdrängen die Angst, die Schuld und Scham, die eine solche Trennung auslöst. Manchmal sind es kollektive Systeme wie das dritte Reich und die DDR, die aus Müttern mit natürlichen Instinkten funktionierende Maschinen macht.

Das Berühren dieser Traumata kann vergrabene Ängste und Schmerzen hervorbringen, die in einem geschützten und heilenden Raum ihren Platz haben.

Die Nähe zum fühlenden Wesen und dem inneren Kind ist auf diese Weise möglich. Wir können Verantwortung für uns selbst und den verletzten Teil in uns übernehmen. Dauerhafte Bindungen sind wieder möglich.

*Zitat aus dem Artikel: „Erziehung für den Führer“
Psychologie Zeitschrift (05/18)*

„Das Baby als Quälgeist, dessen Wille es zu brechen gilt – so sah Johanna Haarer Kinder. Die Folgen dieser Sichtweise könnten auch heute noch spürbar sein. Ob es um geringe Geburtenrate geht, die vielen Menschen, die geschieden sind oder allein leben, die starke Verbreitung von Burnout, Depressionen oder psychischen Erkrankungen im Allgemeinen – manche Forscher, Ärzte und Psychologen spekulieren darüber, dass eine ganze Reihe von Phänomenen mit der antrainierten Bindungs- und Gefühllosigkeit in Verbindung stehen könnte.“

Tibetan Pulsing & Trauma Arbeit ermöglichen eine bewusste Regression, die frühe Erlebnisse von Trennung und Isolation an die Oberfläche bringen und heilen können. Das Nervensystem hat an ganz bestimmten Knotenpunkten „Narben“ hinterlassen, die sich durch die Kraft des Pulsschlags lösen und in das lebendige Da-Sein integriert werden können.

Das Haus Himmelblick im Finkenwerder Hof, was uns zur Verfügung steht, liegt direkt an einem See, umgeben von Stille. Es lädt mit seinem eigenen Charme dazu ein, die intensive Zeit mit dir selbst zu genießen. Eine Sauna steht uns zur Verfügung.

